

Presseinformation



**Landesärztekammer
Baden-Württemberg**

Ärztliche Pressestelle

Leiter: Dr. med. Oliver Erens

📄 Jahnstr. 38a, 70597 Stuttgart

🌐 www.aerztekammer-bw.de

✉️ presse@aerztekammer-bw.de

📞 07 11 - 769 89 99

📠 07 11 - 76 45 23

Stuttgart, den 17.04.2009

Stimmungsmache gegen die Ärzteschaft

Landesärztekammer Baden-Württemberg kritisiert einseitige Anzeigenkampagne des Bundesministeriums für Gesundheit

Mit Anzeigen unter der Überschrift „Zwischen Arzt und Patient darf nur eines zählen: Vertrauen.“ informiert das Bundesministerium für Gesundheit heute in Tageszeitungen über die aktuelle Honorarmisere der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte in Baden-Württemberg.

Die Präsidentin der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Dr. Ulrike Wahl, sieht die Annoncen überaus kritisch: „Die Ärzteschaft verwahrt sich ganz entschieden dagegen, dass das Bundesministerium für Gesundheit mit seinen Anzeigen direkt und indirekt Stimmungsmache gegen die Ärzteschaft und deren berechnete Interessen auf eine angemessene Bezahlung betreibt.“

Die Kammerpräsidentin befürchtet, dass der Tenor der Inserate in den Arztpraxen einen Keil in das sensible Vertrauensverhältnis zwischen Arzt und Patient treiben wird. „Aber derartige PR sind wir ja inzwischen von unserem Bundesministerium für Gesundheit gewohnt“, so Dr. Wahl. Und weiter: „Das eigentlich Skandalöse ist, dass diese einseitige Kampagne auch noch aus Steuergeldern finanziert wird, die besser in die medizinische Versorgung der Bürger gesteckt worden wären.“

Hinweis für die Redaktionen:

Diese Informationen sind auch über die Homepage der Landesärztekammer Baden-Württemberg abrufbar: <http://www.aerztekammer-bw.de/35>